

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 97 (1915)

Vereinsnachrichten: Bericht der Gletscherkommission für das Jahr 1914/15

Autor: Heim, Alb.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bericht der Gletscherkommission

für das Jahr 1914/15

Unsere im letzten Jahresbericht ausgesprochenen Hoffnungen sind im Berichtsjahre 1914/15 wiederum nicht in Erfüllung gegangen. Weder die Redaktion durch Herrn Direktor Held noch diejenige durch Herrn Prof. Mercanton, noch der Ergänzungsstich oder gar der Auflagendruck der Pläne sind zustande gekommen. An letzterem war grösstenteils der Krieg schuld, der die Landestopographie sehr in Anspruch nahm.

Auf die strikte Aufforderung des Zentralkomitee fand sodann am 20. Februar im Bureau des Herrn Dir. Held in Bern eine gemeinsame Sitzung des Z.-K. mit der Gletscherkommission statt zu dem Zwecke, genaue Einsicht vom Stande der Redaktionsarbeiten und von den Aussichten für die Publikation zu erhalten. Dieselbe lieferte ein befriedigendes Resultat. Die Arbeiten sind zwar noch nicht fertig ablieferbar, aber sehr weit vorgeschritten. Herr Dir. Held legte die 10 für die Reproduktion bestimmten Pläne etc. vor, zugleich mit Einfaltungsmustern und mit Kostenberechnungen für Druck und Papier bei verschiedenen Auflagen. Es fehlen nur noch wenige Nachträge in den Planstichen, worauf die Reproduktion erfolgen kann. Herr Prof. Mercanton legt seine Manuskripte vor. Die Mehrzahl der Abschnitte sind redigiert, es fehlt noch etwa $\frac{1}{5}$. Er erläutert die Ursachen der Verzögerungen die in der Komplikation und hie und da in den Unvollkommenheiten der vorliegenden Materialien gelegen sind. Alles darf druckbereit auf Ende 1915 erwartet und der Druck in den Denkschriften 1916 bewerkstelligt werden.

Im ferneren wurde noch beschlossen: Jeder Abschnitt soll in

der Originalsprache seines Verfassers publiziert werden. Die Auflage wird auf 600 fixiert.

Auf den dringenden Wunsch des Z.-K. hat sodann der Unterzeichnete aus den Akten die Geschichte der Gletscherkommission für den Jubiläumsband zum 100 jährigen Bestande der Schweiz. Naturforsch. Gesellschaft zusammengestellt.

Wegen des Krieges haben im August 1914 keine Vermessungen am Rhonegletscher stattfinden können. Für 1915 sind uns aber von der Landestopographie die wichtigsten Nachmessungen wieder versprochen.

Zürich, 30. Juni 1915.

Im Namen der Gletscherkommission
der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft,
der Präsident:
Dr. *Alb. Heim*, Prof.
